

**Bilanz am 31. Dez. 1930:** Aktiva: Grundst. 44 624, Gebäude 69 664, Masch. 14 656, Bahnanschluß 290, Debit.: a) laufende 100, b) Webereiges. 5402, c) Jos. Wiehold 10 589, Verlustvortrag 3088, Verlust 1930 1587. Sa. 150 000 RM. — Passiva: A.-K. 150 000 RM.  
**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Ver-

lustvortrag 3089, Steuern 7087, Betriebs-Unkost. 2153, Reparatur. 1533, Abschreib. 2813. — **Kredit:** Mieterlös 12 000, Verlust (Vortrag 3088 + Verlust 1930 1587) 4675. Sa. 16 675 RM.

**Dividenden 1927—1930:** 0 %.  
**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Baumwollspinnerei Ludwig Schwartz, Aktiengesellschaft.

Sitz in Bocholt.

**Vorstand:** Dr. jur. Josef Schwartz, Theodor Schwartz, Georg Schwartz, Bocholt.

**Aufsichtsrat:** Rechtsanwalt Dr. Wendehorst, Köln; Hedwig Schwartz, Clara Schwartz, Bocholt.

**Gegründet:** 15./11. 1922; eingetragen 14./12. 1922.

**Zweck:** Betrieb einer Baumwollspinnerei, Zwirnererei, Schlichterei u. Bleicherei sowie die Beteiligung an u. Anglieder. von Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art.

**Kapital:** 400 000 RM in 4000 Akt. zu 100 RM. Urspr. 5 Mill. M in 5000 Aktien zu 1000 M. — Die G.-V. v. 17./12. 1924 beschloß Umstell. von 5 Mill. M auf 500 000 RM in 5000 Aktien zu 100 RM. — Lt. G.-V. vom 12./12. 1932 Herabsetz. des A.-K. in erleichterter Form von 500 000 RM auf 400 000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Großaktionäre:** Die Aktien befinden sich sämtlich in Besitz der Firma Ludwig Schwartz, Bocholt.

**Bilanz am 31. Dez. 1930:** Aktiva: Anlage 684 895, Vorräte 584 139, Schuldner 728 931, Kasse u. sonst. liquide Mittel 18 079, Aufwert.-Ausgleichs-K. 11 495. — **Passiva:** A.-K. 500 000, R.-F. 8210, Gläubiger 1 173 838, Rückstell. 345 491. Sa. 2 027 539 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Rohstoffverbr. 3 355 650, Unk. 1 327 913. Sa. 4 683 563 RM. — **Kredit:** Rohertrag 4 683 563 RM.

**Dividenden 1927—1930:** 0 %.  
**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Wwe. B. Messing Aktiengesellschaft.

Sitz in Bocholt-Westend.

**Vorstand:** August Messing, Ignatz Messing.

**Aufsichtsrat:** Dr. August Holle, Frl. Jos. Messing, Bocholt; Frau B. Stoll, Essen-Altenessen.

**Gegründet:** 1923 mit Wirkung ab 1./7. 1922; eingetragen 19./5. 1923.

**Zweck:** Bearbeitung von aus Baumwolle bestehenden Stoffen, insbesondere Herstellung und Vertrieb von Kunstbaumwolle u. Putzwolle; Baumwollspinnerei.

**Kapital:** 400 000 RM in Aktien zu 100 RM. Urspr. 5 000 000 M in Nam.-Akt. zu 1000 M; umgestellt lt. G.-V. v. 5./2. 1924 auf 400 000 RM (5000 M = 400 RM).  
**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

**Bilanz am 30. Juni 1931:** Aktiva: Grundst. 27 410, Gebäude 138 023, Maschinen 132 427, Geräte 7227, Effekten 6363, Debitoren u. Kasse 190 431, Warenlager 246 565, Verlust 58 751. — **Passiva:** A.-K. 400 000, Res. 32 300, Anleihe 165 284, Kreditoren 270 173. Sa. 867 757 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Gen.-Unkosten 325 235, Abschr. 30 041. — **Kredit:** Bruttogewinn 356 525, Verlust 58 751. Sa. 415 276 RM.

**Dividenden 1926/27—1930/31:** 0 %.  
**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Märkische Wollgarn-Spinnerei- und Strickerei-Aktiengesellschaft.

Sitz in Brandenburg a. H., Neuendorfer Straße 75.

**Vorstand:** Paul Schneider.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Fabrikbes. Alfred Kumerlé, Erich Freudenburg, Georg Ziefer, Brandenburg (Havel).

**Gegründet:** 7./9. 1923; eingetragen 14./9. 1923. Sitz der Ges. bis 31./8. 1931 in Berlin. Zweigniederlassung in Oberwirschnitz (Strickerei), Raeschen, Bezirk Frankfurt a. O. (Spinnerei).

**Zweck:** Herstellung und Vertrieb von Garnen, Strumpf- und Wirkwaren aller Art sowie der Erwerb von und die Beteiligung an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen.

**Kapital:** 100 000 RM in 500 Aktien zu 20 RM, 50 zu 100 RM und 85 zu 1000 RM.

Urspr. 250 Mill. M. Lt. G.-V. v. 21./11. 1924 Umstellung auf 1 250 000 RM in 62 500 Akt. zu 20 RM in der Weise, daß auf je 4 Akt. zu 3000 M 3 neue zu 20 RM u. auf je 2 Akt. zu 2000 M 1 neue zu 20 RM entfiel. — Der G.-V. v. 27./2. 1929 wurde Mitteil. gemäß § 240 HGB. gemacht. — Lt. ao. G.-V. v. 29./10. 1930 Herabsetz. des A.-K. von 1 250 000 RM auf 10 000 RM durch Zusammen-

legung 125:1 u. Wiedererhöhung um 90 000 RM auf 100 000 RM. Die neuen Aktien wurden zu pari den alten Aktionären angeboten.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — **G.-V.:** 1933 am 30./6. — **Stimmrecht:** Je 20 RM = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. und Gebäude 1 249 500, Maschinen und Inventar 1, Debitoren 123 957, Kasse 16, Postscheckguthaben 8, Effekten 5428. — **Passiva:** A.-K. 100 000, Hyp. 900 000, Verbindlichkeiten 372 572, R.-F. 3542, Div.-Rückstände 597, Gewinnvortrag 1931 1833, Gewinn 1932 366. Sa. 1 378 910 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Allgemeine Unkosten 49 696, Abschreib. 15 500, Gewinnvortrag 1931 1833, Gewinn 1932 366. — **Kredit:** Gewinnvortrag 1931 1832, Bruttogewinn 1932 65 563. Sa. 67 395 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.  
**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Berlin: Dresdner Bank Depositenkasse 63.

## Bremer Wollwäscherei in Liqu.

Sitz in Bremen, Langenstraße 45—44.

Die G.-V. vom 9./2. 1927 bzw. 25./3. 1927 beschloß Liqu. der Ges. **Liquidator:** Prokurist Johannes Freichs, Bremen. Vom 3./5. 1929 ab Zahlung der ersten Liqu.-Rate mit 6 % des A.-K., 2. Rate mit ? %, ab 1./10. 1930 dritte Rate mit 7 % (= 42 RM per Aktie).

Als vierte Rate in Aussicht genommen 2½ %. Zahlstelle: Deutsche Bank u. Disconto-Ges., Bremen.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Ed. Achelis; Stellv.: Emil Wätjen, G. Waldhausen, F. Rober, Bremen; A. Mainz, Frankfurt a. M.